

251 350
29. März 1943

Herrn
Prof. Dr. Zatschek

Prag II
Apollinarisgasse 6

Lieber Herr Zatschek!

Schönen Dank für Ihren Brief vom 27.. Selbstverständlich wird eine Schrift, auch dann in das Deutsche Archiv aufgenommen, wenn sie sich gegen irgend eine Arbeit von Stengel richtet. Ich habe nur neulich gegenüber einer anderen Schrift Bedenken gehabt, weil mir die Opposition in formeller Hinsicht unpassend erschien. Wenn es sich aber um eine wissenschaftliche Auseinandersetzung handelt, so liegt nichts daran, ob eine Polemik ^{sich} gegen irgend jemand, nicht selbst nicht ausgenommen, richtet. Vom Deutschen Archiv wird in allernächster Zeit ein Heft herauskommen, das bereits völlig imprämiert ist. Ich nehme aber an, daß im nächsten Heft, das bis zum Herbst als Festgabe zum 70. Geburtstag von R. Holtzmann erscheinen soll, für Ihren ohnehin kurzen Beitrag leicht Platz sein wird und bitte Sie daher, das Manuskript bald einzusenden.

Berlin, 24. März 1943

Herrn
Prof. Dr. Zatschek

Prag II
Apollinarisgasse 6

Lieber Herr Kollege!

Meinen letzten Brief, in dem ich Sie bat mit Herrn Swoboda zu sprechen, ist durch eine Antwort Swobodas vom 16. März überholt; falls Sie also mit Herrn Swoboda noch nicht gesprochen haben, bitte ich, das zu unterlassen.

Mit Herzlichen Grüßen und

Heil Hitler

349
on Verdum in der Zeit-
phon bald erscheint,
en Korrekturbogen zur
ederhole ich noch die
die Arbeit am Wibald
te. Ob Blascka neben
mmen wird in absehba-
ich nicht, jedenfalls
ber die rein philolo-
lungen von Haus zu Haus.
r!